

NEUSTART – Der Saftladen

Die BesucherInnen des „Saftladens“ sind zum Teil KlientInnen von Bewährungshilfe, Haftentlassenenhilfe oder anderer Sozialberatungsstellen, zu beinahe der Hälfte jedoch ohne sonstige Beratung oder Betreuung. Entsprechend dem Leitbild des Vereins NEUSTART ist der Saftladen auch auf Straffälligenhilfe und Kriminalitätsprävention ausgerichtet. Im Mittelpunkt der Angebote stehen dabei immer die aktuellen Lebensumstände und Problemlagen der KlientInnen. Soziale Fragestellungen wie Wohnungslosigkeit, Suchterkrankungen, Arbeitslosigkeit und Vereinsamung bestimmten die Entwicklung der Einrichtung.

Aufgabe der SozialarbeiterInnen des Saftladens ist die Hilfestellung bei der Strukturierung des Alltags, bei der täglichen Grundversorgung sowie bei den ersten Schritten zur sozialen Rehabilitation. Dazu bietet der Saftladen für seine BesucherInnen Angebote auf drei Ebenen:

Durch das Aufenthaltsangebot wird der Alltag der BesucherInnen gestaltet, das Interesse für eine aktive Zeitgestaltung geweckt und der Vereinsamung entgegengewirkt. Dies geschieht in einer drogen- und gewaltfreien Atmosphäre ohne Konsumzwang. Neben einem Tischfußball- einem Tischtennis- und einem Billardtisch, einer Menge von Brett- und Kartenspielen und den dazu benötigten PartnerInnen findet man im „Saftladen“ immer auch Leute zum Plaudern. Darüber hinaus gibt es spezielle Freizeitangebote sportlicher oder kultureller Natur, auch außerhalb der Einrichtung. Gemeinsam mit Salzburger KünstlerInnen wird immer wieder auch zu kreativen Aktivitäten eingeladen.

Der Versorgungsbereich deckt die alltäglichen Grundbedürfnisse der BesucherInnen ab. Es werden täglich Frühstück, Mittagessen, Imbisse, Kaffee, Tee und alkoholfreie Getränke zu sozialhilfeförderlichen Preisen angeboten. Außerdem stehen Duschen, Waschmaschine und Wäschetrockner gegen geringe Kostenbeiträge zur Verfügung. Zusätzlich bietet der „Saftladen“ die Möglichkeit, sich in der Kleiderkammer kostenlos mit gebrauchter Kleidung zu versorgen.

Im Clearing- und Beratungsbereich werden Problemlagen und bestehender Beratungs- bzw. Betreuungsbedarf der KlientInnen festgestellt, Handlungsspielräume dargestellt und entsprechende Angebote im „Saftladen“, innerhalb von

Der „Saftladen“ des Vereins NEUSTART bietet straffälligen, wohnungs- und obdachlosen sowie langzeitarbeitslosen Menschen, häufig auch mit psychiatrischen Problemen, einen Platz zum Verweilen, zur Regeneration und zur Sozialisation an. Er ist die einzige für alle BesucherInnen offene Aufenthaltseinrichtung in der Stadt Salzburg.

NEUSTART oder auch extern aufgezeigt. Um den BesucherInnen in ihren vielfältigen Lebensschwierigkeiten möglichst adäquate Hilfsangebote bieten zu können, vernetzt sich der „Saftladen“ mit den entsprechenden Beratungs- und Betreuungseinrichtungen in der Stadt Salzburg. Neben den NEUSTART-Leistungsbereichen bestehen gute Kontakte zu Bahnhofsozialdienst und Notschlafstelle der Caritas, der Gefährdetenhilfe und den Wohn- und Beschäftigungseinrichtungen der „Esage“, der Drogenberatung und einigen anderen Institutionen. Ein guter Teil der sozialarbeiterischen Interventionen im Saftladen geschieht durch die Weitervermittlung zu diesen Institutionen.

Der „Saftladen“ wird von Menschen mit verschiedensten Problemlagen, die oft auch kumulieren, aufgesucht. Neben den klassischen Benachteiligungen wie Haftentlassung und Vorstrafen, Arbeitslosigkeit, Alkohol-, Drogen- oder Spielkrankheit und fehlende oder mangelhafte Wohnversorgung gewinnen in der letzten Zeit auch psychische Erkrankungen an Bedeutung. Darüber hinaus nutzen auch Menschen mit Migrationshintergrund in letzter Zeit verstärkt die Einrichtung. Außerdem frequentieren verstärkt Menschen den „Saftladen“, die nicht immer diesen Problemkreisen zuzuordnen sind, sondern aus verschiedensten Gründen (gesundheitliche Beeinträchtigungen, Ehescheidung, Schulden usw.) an der Armutsgrenze leben, nicht fest in ein Familiensystem oder einen Freundeskreis eingebettet und deshalb zusehends von Vereinsamung bedroht sind. Für die BesucherInnen ist der Saftladen Versorgungseinrichtung, Wohnzimmer und Familienersatz gleichzeitig, sie brauchen das beratende oder entlastende Gespräch mit den SozialarbeiterInnen, einen Billardpartner oder das Angebot eines gemeinsamen Kegelabends genauso wie einen Besuch am Krankenbett, wenn ein stationärer Spitalsaufenthalt notwendig ist.

NEUSTART Saftladen

Schallmooser
Hauptstraße 38
A-5020 Salzburg
T +43 (0) 662 650436-501
F +43 (0) 662 650436-500
saftladen@neustart.at
<http://www.neustart.at>

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi, Fr: 9.30 – 17.00
Do: 12.00 – 17.00